

MEDIENMITTEILUNG

Busnang, 12. Dezember 2011

Stadler in Helsinki erfolgreich

Stadler Rail hat von der finnischen Junakalusto Oy eine Bestellung für weitere neun FLIRT (Einker Leichter Innovativer Regional Triebzug) erhalten. Dabei handelt es sich um eine Option aus dem Vertrag von 2006 über 32 FLIRT für die S-Bahn Helsinki. Die ersten Fahrzeuge sind bereits seit drei Jahren erfolgreich in Betrieb. Die Züge verfügen über eine besonders ausgeprägte Wintertauglichkeit, wie sie für den Einsatz in Finnland erforderlich ist. Der Auftragswert beträgt insgesamt rund EURO 54 Mio.. Die Fahrzeuge werden insbesondere auf der neuen Ringlinie zum Flughafen eingesetzt, welche bis 2014 gebaut wird.

Junakalusto Oy wurde 2004 von den Städten Helsinki, Espoo, Vantaa und Kauniainen (total 65%) und den Finnischen Staatsbahnen VR Ltd (35%) als Rollmaterialgesellschaft gegründet. Sie kauft und unterhält Rollmaterial, das sie der VR für den Betrieb zur Verfügung stellt. Derzeit ist eine neue Verbindungslinie vom Stadtzentrum zum internationalen Flughafen von Helsinki im Bau. Über diese Strecke wird ab Dezember 2014 eine zusätzliche S-Bahnlinie, die sogenannte Ringlinie, das Zentrum und weitere Teile der Agglomeration Helsinki mit dem Flughafen verbinden. Für den Betrieb dieser Linie wird die Flotte mit der jetzigen Bestellung von 32 auf 41 FLIRT erweitert.

Peter Spuhler, CEO und Inhaber der Stadler Rail Group freut sich über den Folgeauftrag aus Finnland: „Die Einlösung dieser Option für weitere FLIRT ist ein Beweis dafür, dass der Kunde mit den seit drei Jahren im täglichen Betrieb stehenden Zügen sehr zufrieden ist. Wir sind stolz auf unseren Breitspurfahrzeug-FLIRT mit ausgeprägter Wintertauglichkeit. Dieses Fahrzeug zeigt auf exemplarische Weise die Innovationskraft von Stadler.“

Hohe Wintertauglichkeit – Innovationen aus dem Hause Stadler

Aufgrund der breiten finnischen Spur von 1524 mm, des grösseren Lichtraumprofils und vor allem der klimatischen Bedingungen in Finnland mit bis zu -40°C weisen die in Helsinki eingesetzten FLIRT einige Unterschiede zum Normalspur-FLIRT auf. Zur Verbesserung der Wintertauglichkeit ist die Isolation 50 -100% stärker ausgeführt und die Fenster sind 3-fach verglast. Die in vielen FLIRT eingebaute bewährte Klimaanlage wurde mit einer Wärmerückgewinnungsanlage ergänzt: Die warme Abluft des Fahrgastraumes dient dazu, die

angesaugte kalte Frischluft vorzuwärmen. Dies ermöglicht eine wesentliche Energieeinsparung. Zusätzlich wurden in den Eingangsbereichen Heizlüfter eingebaut, um bei Fahrgastwechsel das Innenraumklima möglichst konstant zu halten.

Merkmale der Fahrzeuge

Die 4-teiligen Triebzüge verfügen über 260 Sitzplätze, einen Niederfluranteil von gut 80%, ein behindertengerechtes WC und einen Multifunktionsraum für Rollstühle, Kinderwagen oder Fahrräder. Dank der finnischen Wagenkastenbreite von 3,2 m (im Vergleich zu rund 2,9 m in den meisten Ländern Europas) ist problemlos eine komfortable 3+2 Bestuhlung möglich. Ein modernes Informationssystem mit 11 Flachbildschirmen liefert Angaben über den Fahrplan, die nächsten Anschlüsse oder das Wetter. Sechs SOS-Sprechstellen ermöglichen den Kontakt mit Fahrer oder Zugbegleiter. Der Zug erreicht eine Geschwindigkeit von 160 km/h und verfügt vorerst über die finnische Zugsicherung EBICAB, wobei eine spätere Umrüstung auf das europäische ETCS vorgesehen ist.

Stadler Rail Group

Stadler Rail Group, der Systemanbieter von kundenspezifischen Lösungen im Schienenfahrzeugbau, umfasst Standorte in der Schweiz (Altenrhein, Bussnang, Winterthur und Biel), in Deutschland (Berlin-Pankow, Berlin-Hohenschönhausen, Berlin-Reinickendorf und Velten), Polen, Ungarn, Tschechien, Italien, Algerien und den USA. Gruppenweit werden rund 4'000 Mitarbeitende beschäftigt. Die bekanntesten Fahrzeugfamilien von Stadler sind der Gelenktriebwagen GTW (553 verkaufte Züge), der Regio Shuttle RS1 (497 verkaufte Züge), der FLIRT (714 verkaufte Züge) und der Doppelstocktriebzug KISS (133 verkaufte Züge) im Segment der Vollbahnen und die Variobahn (290 verkaufte Fahrzeuge) sowie der Tango (101 verkaufte Fahrzeuge) im Segment der Strassenbahnen. Des Weiteren stellt Stadler Meterspurfahrzeuge, Reisezugwagen und Lokomotiven her und ist weltweit der führende Hersteller von Zahnradbahnfahrzeugen.

Für Fragen wenden Sie sich bitte an:

Stadler Rail Group

Tim Büchele, Mediensprecher
Telefon: ++41 (0) 71 / 626 31 57
Mobile: ++41 (0) 79 / 765 49 31
tim.buechele@stadlerrail.ch